

Antrag auf Gleichwertigkeitsfeststellung nach dem BQFG

Stand Januar 2021

Rechtsanwaltskammer Stuttgart
Ausbildungsabteilung
Königstraße 14
70173 Stuttgart

I. Unterlagen zum Antrag

Identitätsnachweis (Kopie des Personalausweises oder Reisepasses)

Lebenslauf in deutscher Sprache (tabellarische Aufstellung der absolvierten Aus- und Weiterbildungen und der bisherigen Erwerbstätigkeit)

Beglaubigte Kopie des Nachweises über den im Ausland erworbenen Ausbildungsabschluss

Beglaubigte Kopien von Arbeitszeugnissen und Arbeitsbüchern zum Nachweis berufspraktischer Erfahrungen¹

Beglaubigte Kopien von sonstigen Nachweisen über die berufliche Befähigung (Weiterbildungen und Qualifizierungen)

Nachweis über die Erwerbsabsicht² (z.B. Beantragung eines Einreisevisums zur Erwerbstätigkeit, Nachweis über die Kontaktaufnahme mit einem Arbeitgeber)

Hinweis:

Die Schriftform und insbesondere die eigene Unterschrift kann durch die elektronische Form ersetzt werden, wenn das elektronische Dokument mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Vertrauensdiensteegesetz versehen ist. Soweit der Antrag ausschließlich in elektronischer Form gestellt wird, ist eine Beglaubigung aller Dokumente in elektronischer Form durch einen Notar erforderlich (§ 39 a BURKG).

II. Allgemeine Angaben zur antragstellenden Person

Name, Vorname ggf. Geburtsname	Staatsangehörigkeit
--------------------------------	---------------------

¹ Sollten Sie die Dokumente nicht mit Antragstellung übersenden, werden sie ggf. nachgefordert. Zur Beschleunigung des Verfahrens empfiehlt es sich, diese Dokumente bereits mit Antragstellung einzureichen.

² Ist nur erforderlich bei Personen, die nicht Staatsangehörige der EU/EWR/Schweiz sind oder die außerhalb der EU/EWR/Schweiz leben.



Geburtsdatum u. -ort, Land	
aktueller Wohnsitz (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)	Telefon:
	E-Mail:

III. Angaben zu dem im Ausland erworbenen Ausbildungsnachweis

Bezeichnung des Ausbildungsnachweises (Originaltitel und deutsche Übersetzung, falls bekannt)

Land, in dem die Ausbildung absolviert wurde

Name und Anschrift der Institution, die den Ausbildungsnachweis ausgestellt hat

Beginn der Ausbildung

Ende der Ausbildung

Unterbrechung der Ausbildung

Art der Ausbildung

Schulische Ausbildung

Betriebliche Ausbildung

Kombination von schulischer und betrieblicher Ausbildung

Fachrichtung / Schwerpunkt der Ausbildung

Name und Anschrift der Institution, bei der die Ausbildung absolviert wurde

IV. Angaben zu sonstigen Befähigungsnachweisen³

Bezeichnung des Befähigungsnachweises (Originaltitel und deutsche Übersetzung, falls bekannt)

Land, in dem die sonstige Befähigung erworben wurde

Name und Anschrift der Institution, die den Befähigungsnachweis ausgestellt hat

Beginn der Maßnahme zum Erwerb der sonstigen Befähigung

Ende der Maßnahme zum Erwerb der sonstigen Befähigung

Unterbrechung der Maßnahme

V. Erklärung der Erwerbsabsicht⁴

Ich erkläre, dass ich in Deutschland eine meiner Berufsqualifikation entsprechende Erwerbstätigkeit ausüben will.

Ja

Nein

VI. Erklärung über vorherige Antragstellung

Ich habe bereits einen Antrag auf Gleichwertigkeitsfeststellung nach dem Berufsqualifikationsanerkennungsgesetz (BQFG) gestellt.

Ja

Nein

³ Sonstige Befähigungsnachweise sind z.B. Weiterbildungen oder berufliche Qualifizierungen.

⁴ Nicht relevant für Staatsangehörige der EU/EWR/Schweiz und für Personen mit Wohnsitz in der EU/Schweiz.



Falls ja:

Datum der Antragstellung

Behörde, bei der der Antrag gestellt wurde

Angabe des Referenzberufs, für den der Antrag gestellt wurde

Nur bei Spätaussiedlern:

Ich habe bereits einen Antrag auf Gleichwertigkeitsfeststellung nach dem Bundesvertriebenengesetz (BVFG) gestellt.

Ja

Nein

Falls ja:

Datum der Antragstellung

Behörde, bei der der Antrag gestellt wurde

Angabe des Referenzberufs, für den der Antrag gestellt wurde

VII. Verwaltungsgebühr

Die Verwaltungsgebühr in Höhe von **€ 190,00**

habe ich auf das Konto der RAK
überwiesen

ist als Verrechnungsscheck beigefügt

BW-Bank Stuttgart BIC: SOLADEST600 IBAN: DE16 6005 0101 7871 5220 26
--



Mir ist bekannt, dass die Zahlung der Gebühr Antragsvoraussetzung ist und der Antrag erst nach Eingang der Gebühr bei der Rechtsanwaltskammer Stuttgart bearbeitet wird. Ich versichere, dass meine Angaben richtig und vollständig sind.

Hinsichtlich der Datenverarbeitung im Anerkennungsverfahren verweisen wir auf die entsprechenden Datenschutz-Hinweise, die Sie ebenfalls auf der Download-Seite finden.

Ort und Datum

Unterschrift